

Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen (von Anlagenerrichter auszufüllen)

		☐ Niederspannung	☐ Mittelspannung	
Anlagenanschrift		Name, Vorname: Straße, Nr.:		
J		PLZ, Ort:		
		Firma:		
Anlagenerrichter		Straße, Nr., Ort:		
		Telefon, E-Mail:		
max. Scheinleistung	S _{Amax}	kVA		
max. Wirkleistung	P _{Amax}	kW		
		ung P _{Agen} (für Einspeisever		 kWp
Abrechnungsmessung: Zertifikat / Konformitä	Vorinbet tsnachwe	lten Datenblattes mit dem triebsetzungsprüfung + In eis für Erzeugungseinheit eis für NA-Schutz vorhand	betriebsetzungsprüfung erfolgt? vorhanden?	
Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für Spannungssteigerungsschutz U>				 U _n
Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für Spannungssteigerungsschutz U>				 Un
Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösetest "Zentraler NA-Schutz-Kuppelschalter" erfolgreich durchgeführt? Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung funktionstüchtig vorhanden?				
Eingestellter Wert der	Wirkeinsp	peisungsbegrenzung am N	VP	 kW
Blindleistungsvorgaben erfüllt? Fester Verschiebungsfaktor cos φ _{ind} = Standart-Kennlinie cos φ (P) nach VDE-AR-N 4105, Abb. 6 Q (U)-Standard-Kennlinie				
ΓF-Sperren in der Ansc □ ia □ ne		age gefordert?	☐ Prüfprotokoll liegt vor	



Die Erzeugungsanlage ist nach der VDE-AR-N 4105, VDE-AR-N 4100 und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Der Anlagenerrichter hat den Anlagenbetreiber einzuweisen und eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach der jeweils gültigen VDE-Bestimmungen zu übergeben. Die Anlage wurde in Anwesenheit der Unterzeichner in Betrieb gesetzt. Der Betreiber verpflichtet sich, die Schutzeinstellungen stets in technisch Einwandfreiem Zustand zu halten. Die Inbetriebsetzung (technisch) der Erzeugungsanlage erfolge am: Ort, Datum Anlagenbetreiber Anlagenerrichter Anmerkungen: